

Wir stellen uns vor
**Sozialverband
VdK Bayern**



SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN



unabhängig. solidarisch. stark.



Liebe Interessierte,

es gibt viele gute Gründe für eine Mitgliedschaft im VdK – dem größten Sozialverband Deutschlands.

Ob Sie auf Unterstützung bei der Durchsetzung Ihrer sozialen Rechte setzen, einen starken Partner bei Rente, Krankheit, Pflegebedürftigkeit, Behinderung und Arbeitslosigkeit brauchen oder einen einflussreichen Fürsprecher in der sozialpolitischen Diskussion suchen – der VdK hat Ihre Interessen im Blick.

Unabhängig, solidarisch, stark – in diesem Sinne versteht sich der Sozialverband VdK Bayern mit seinen mehr als 800.000 Mitgliedern als Sprachrohr und Interessenvertreter Ihrer Belange. Langjährige Erfahrung, ein breit gefächertes Wissen und hohe Kompetenz machen unsere Mitarbeiter/-innen zu Experten/-innen, die Ihnen im Fall des Falles zur Seite stehen.

Erkundigen Sie sich auch nach weiteren VdK-Serviceangeboten und den Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements für VdK-Mitglieder vor Ort. Wir freuen uns immer über engagierte Mitglieder, die unser aktives Verbandsleben mitgestalten wollen.

Willkommen in einer starken Gemeinschaft – willkommen beim VdK.

Verena Bentele

Landesvorsitzende des Sozialverbands VdK Bayern



Inhalt

Seite

Begrüßung	3
VdK-Geschäftsstellen	4
Sozialrecht	6
Sozialpolitik	7
Ehrenamt	8
- Vorstandsehrenämter	8
- Ergänzende Ehrenämter	10
- Ehrenamtstelefon	12
Leben mit Behinderung	13
- Beratungstelefon	14
Leben im Alter	15
- Beratungstelefon	16
Medien	17
Arbeit und Inklusion	19
Chancengleichheit im Beruf	20
Berufliche Integration	21
Spendensammlung	22
Reisen	23
Der VdK Bayern als Arbeitgeber	24

Sozialrecht

Im Zweifelsfall bestens beraten: Erfahrene Experten/-innen helfen in allen Geschäftsstellen VdK-Mitgliedern durch den Paragrafen-Dschungel – durch Beratung und Vertretung vor den Sozialgerichten – hochprofessionell und bis zur letzten Instanz.

In folgenden Rechtsbereichen beraten und vertreten Sie die Rechtsexperten/-innen des VdK:

- Gesetzliche Rentenversicherung (SGB VI)
- Rehabilitation und Schwerbehindertenrecht (SGB IX)
- Gesetzliche Unfallversicherung (SGB VII)
- Gesetzliche Krankenversicherung (SGB V)
- Gesetzliche Pflegeversicherung (SGB XI)
- Arbeitsförderungsrecht – Arbeitslosengeld (SGB III)
- Grundsicherung für Arbeitsuchende – Bürgergeld (SGB II)
- Sozialhilferecht und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)
- Soziales Entschädigungsrecht (BVG, SVG, OEG, ab 2024 SGB XIV)

Für Ihre individuellen sozialrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige VdK-Kreisgeschäftsstelle. Für übergeordnete rechtliche Fragen erhalten Sie beim VdK-Landesverband Auskunft:

VdK Bayern – Landesrechtsabteilung
Telefon: 089 / 2117-200
Telefax: 089 / 2117-201
eMail: rechtsabteilung.bayern@vdk.de





Sozialpolitik

Aktuelle politische Ereignisse machen deutlich, wie wichtig unser sozialpolitisches Engagement ist. Der Sozialstaat steht auf dem Prüfstand, und dabei geht es ums Ganze: um eine solidarische, sozial gerechte und humane Gesellschaft. Diese wollen wir bewahren und vor Angriffen schützen – ganz im Sinne unserer Mitglieder.

Der VdK bezieht eindeutig Stellung und bringt brandheiße Themen in den aktuellen politischen Entscheidungsprozess ein. Ob es um die wachsende Armut in Deutschland und Bayern oder um Renten-, Gesundheits- und Pflegepolitik geht, der Sozialverband VdK bleibt wachsam und kämpft für Solidarität und soziale Gerechtigkeit.

Über angestrebte und erreichte Ziele informieren wir Sie laufend in der VdK-Zeitung und aktuell in den Pressemeldungen auf unserer Webseite oder über unseren Online-Newsletter.

VdK Bayern – Abteilung Sozialpolitik
Telefon: 089 / 2117-266 /-261
Telefax: 089 / 2117-210
eMail: sozialpolitik.bayern@vdk.de



Ehrenamt im VdK Bayern

Das Ehrenamt ist das Herz des Sozialverbands VdK Bayern. Wir bieten Ihnen vielfältige Möglichkeiten, sich für ein soziales Miteinander in einem unserer Orts- und Kreisverbände einzubringen. Hauptamtliche im Kreisverband und im Landesverband unterstützen und begleiten Sie bei Ihrer wichtigen Tätigkeit. In Schulungen und Seminaren des Ressorts „Ehrenamt“ bekommen Sie das notwendige Wissen für Ihre Arbeit vor Ort.

Vorstandsehrenämter

In den VdK-Orts- und Kreisverbänden werden die Geschicke des Verbands durch ehrenamtliche Vorstandschaften gelenkt und getragen. Im Vorstandsteam können Sie sich in folgenden Ehrenämtern engagieren:

Vorsitzende/-r und stellvertretende/-r Vorsitzende/-r

In diesen Ehrenämtern setzen Sie sich vor Ort für die Belange der Mitglieder ein und sorgen, gemeinsam mit Ihrem Team, für eine gute Planung, eine lebendige und gemeinwohlorientierte Verbandsarbeit und verlässliche Gemeinschaftsstrukturen. Das Planen und Durchführen von Veranstaltungen oder Reisen ist eine Ihrer Hauptaufgaben.

Kassierer/-in

Gute Haushaltsplanung und genaue Buchführung sind wichtig für einen funktionierenden Ortsverband. Sie führen die Bücher, sortieren die Einnahmen und Ausgaben und sorgen für finanzielle Sicherheit für Ihr Team und damit für alle Mitglieder.





Schriftführer/-in

Beschlüsse der Vorstandssitzungen und Versammlungen werden von Ihnen festgehalten. Die Kommunikation mit den VdK-Mitgliedern vor Ort gehört ebenso zu Ihren Aufgaben wie das Verfassen von Artikeln für VdK-Online-Medien oder für die örtliche Presse.

Vertreterin der Frauen

In Projekten und Sitzungen bringen Sie eine geschlechtersensible Perspektive ein, vertreten die VdK-Frauen vor Ort und setzen sich als Ansprechpartnerin für mehr Gleichberechtigung ein.

Vertreter/-in der jüngeren Generation

Ihnen sind die Themen der jüngeren Mitglieder im VdK besonders wichtig. Sie engagieren sich z. B. für Menschen mit Behinderung und benachteiligte Familien, für Inklusion am Arbeitsplatz und Barrierefreiheit. Im VdK-Kreisverband werden Sie für dieses Amt gewählt.

Beisitzer/-in

Sie ergänzen das Vorstandsteam mit besonderen Aufgaben, wie z. B. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, besuchen Ältere und Menschen mit Erkrankung oder machen den VdK und seine Themen für jüngere Mitglieder attraktiv. Sie bringen Ihre Interessen gewinnbringend für den VdK in den Ortsverband ein.

Ergänzende Ehrenämter

Im Rahmen der ergänzenden Ehrenämter können Sie sich projektgebunden sozial engagieren, in einem zeitlichen Umfang, der Ihnen möglich ist. Am Beginn Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit steht immer eine fundierte Ausbildung. Daran schließen sich aufbauende Seminare an, um Theorie und Praxis zu vertiefen.

Das sind unsere ergänzenden Ehrenämter, in denen Sie aktiv werden oder deren Leistungen Sie in Anspruch nehmen können:

VdK-Lotse und -Lotsin

Lotsinnen und Lotsen sind für unsere Mitglieder da, die eine Ansprechperson in sozialen Fragen suchen. Sie vermitteln Kontakte zu Selbsthilfegruppen und anderen Anlaufstellen und Unterstützungsangeboten. Dieses Ehrenamt wird als „Sprechstunde“ in der Geschäftsstelle angeboten. Dort findet keine Rechtsberatung statt, die Ehrenamtlichen arbeiten aber eng mit der Kreisgeschäftsstelle zusammen.

VdK-Pflegebegleiter/-in

Pflegebegleiter/-innen besuchen unterstützungsbedürftige Personen, die nur noch eingeschränkt am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Sie kommen regelmäßig zu Besuch und richten sich in dieser Zeit ganz nach den Wünschen und Möglichkeiten der besuchten Person. Oft findet die Begleitung zu Hause statt. Hier schaffen Gespräche, Brettspiele oder das Vorlesen aus der Tageszeitung eine willkommene Abwechslung. Manchmal sind Spaziergänge und auch gemeinsame Besorgungen möglich. Pflegebegleiter/-innen bieten damit ein kleines Plus an Lebensfreude für die Besuchten und ein kleines Stück Entlastung für die pflegenden Angehörigen.





VdK-Freizeitbegleiter/-in

Leitgedanke der VdK-Freizeiten ist Inklusion – das selbstverständliche Miteinander von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderung. Freizeitbegleiter/-innen planen und gestalten Aktivitäten und unterstützen die Teilnehmer/-innen vor Ort.

Sammler/-in für die Spendenaktion „Helft Wunden heilen“

Armut und Not gibt es leider überall in Bayern. Um Bedürftigen helfen zu können, gehen ehrenamtliche Sammler/-innen jedes Jahr bayernweit von Mitte Oktober bis Mitte November von Haus zu Haus. Es werden immer wieder neue Sammler/-innen gesucht, die unsere Teams in den Ortsverbänden verstärken. Mit den gesammelten Spenden leisten VdK-Orts- und -Kreisverbände unbürokratisch Einzelfallhilfe, wenn jemand vor Ort in Not geraten ist. Das ist eine wertvolle Hilfe für Bedürftige in schweren Notlagen.

VdK-Berater/-in für Barrierefreiheit

In diesem Ehrenamt setzen Sie sich aktiv für Barrierefreiheit und somit für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung in unserer Gesellschaft ein. Nach einer Schulung gehen Sie, zusammen mit Vertretern aus der Stadt- und Ortsverwaltung, durch Ihre Gemeinde. Dabei können Barrieren vor Ort aufgespürt, entsprechende Messungen vorgenommen und ein Fotoprotokoll erstellt werden. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Barriereabbau. Dieses Ehrenamt verwirklicht unsere zentralen Verbandsziele „Barrierefreiheit“ und „Inklusion“, die eng miteinander verbunden sind.

VdK Bayern – Ressort „Ehrenamt“

Telefon: 089 / 2117-111

Telefax: 089 / 2117-240

eMail: ehrenamt.bayern@vdk.de



Ehrenamtstelefon

kostenlos, unabhängig, bayernweit

089 / 2117-111

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr

Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Themen:

- Informationen zum VdK-Ehrenamt für interessierte Mitglieder
- Unterstützung der Arbeit vor Ort durch den Verband
- Durchführung von Wahlen, Versammlungen und Sitzungen
- Planung und Organisation von VdK-Veranstaltungen
- Organisation der Unterstützung für Bedürftige vor Ort
- Schulungen und Weiterbildungen

eMail: ehrenamt.bayern@vdk.de



Leben mit Behinderung

Der Sozialverband VdK setzt sich für ein selbstbestimmtes Leben ein – ohne Ausgrenzungen und Vorurteile. Dazu ist es notwendig, dass unsere Gesellschaft ein besseres Bewusstsein für Menschen mit Behinderung entwickelt. Das Ressort „Leben mit Behinderung“ des VdK Bayern unterstützt alle Interessierten dabei.

Beratung und Information

Zur ersten Orientierung bieten wir eine allgemeine, kostenlose und individuelle Beratung für Menschen mit Behinderung aller Altersgruppen und deren Angehörigen an. Mögliche Themen sind Inklusion, Schule, Wohnen, Fragen zur Behinderung, Hilfe beim Umgang mit Behörden und vieles mehr.

Freizeitangebote

Wir veranstalten inklusive Freizeiten und Spieletage für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung. Wir schulen dazu ehrenamtliche VdK-Freizeitbegleiter/-innen und entwickeln unser Angebot ständig weiter. Ein jährlicher Auftag dient der Weiterbildung und Vernetzung der Ehrenamtlichen untereinander.

Vorträge, Workshops, Arbeitsgruppen

Für viele unterschiedliche Zielgruppen leisten wir notwendige Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema „Leben mit Behinderung“. Unsere behindertenpolitischen Forderungen und Standpunkte bringen wir in Arbeitsgruppen auf Stadt- und Landesebene ein.

Staatliche Förderung durch die Richtlinie „Freizeit, Bildung und Begegnung“ (FBB)

Veranstaltungen der Begegnung, der Schulung von Menschen mit Behinderung und deren Selbsthilfe können mit Mitteln der FBB-Richtlinie gefördert werden. Wir sind Anlauf- und Informationsstelle für Förderanträge.

VdK Bayern – Ressort „Leben mit Behinderung“

Telefon: 089 / 2117-113

Telefax: 089 / 2117-240

eMail: lebenmitbehinderung.bayern@vdk.de



Beratungstelefon „Leben mit Behinderung“

089 / 2117-113

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr

Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Themen:

- Teilhabe und Selbstbestimmung
- Inklusion an Schulen, Hochschulen und am Arbeitsplatz
- Wohnlösungen für Menschen mit Behinderung
- Übergänge zur Volljährigkeit und beim Eintritt ins Rentenalter
- Tipps zur inklusiven Freizeitgestaltung
- Leistungen bei Schwerbehinderung
- Barrierefreiheit
- Informationen und Kontakte zu weiterführenden Hilfen und Netzwerken

eMail: lebenmitbehinderung.bayern@vdk.de





Leben im Alter

Im Alter rücken neue Themen in den Vordergrund. Eine große Rolle spielen Gesundheit, Prävention und barrierefreies Wohnen, aber auch die Pflege durch Angehörige oder in einer Pflegeeinrichtung. Der Wunsch ist ein selbstbestimmtes Leben bis zuletzt. Der Sozialverband VdK Bayern unterstützt seine Mitglieder in allen Fragen rund um die Gestaltung dieses Lebensabschnitts.

80 Prozent der Pflegebedürftigen werden zu Hause mithilfe von Angehörigen versorgt. Die pflegenden Angehörigen fühlen sich in dieser Situation oft allein gelassen. Das Angebot an Vorträgen und Kursen für pflegende Angehörige soll Fachwissen und Informationen im Umgang mit den Pflegebedürftigen vermitteln. Außerdem stehen unsere Expertinnen für alle Fragen rund um das Thema Pflege und die Sorgen im Pflegealltag zur Verfügung.

VdK Bayern – Ressort „Leben im Alter“

Telefon: 089 / 2117-112

Telefax: 089 / 2117-141

eMail: lebenimalter.bayern@vdk.de



Beratungstelefon „Pflege und Wohnen“

089 / 2117-112

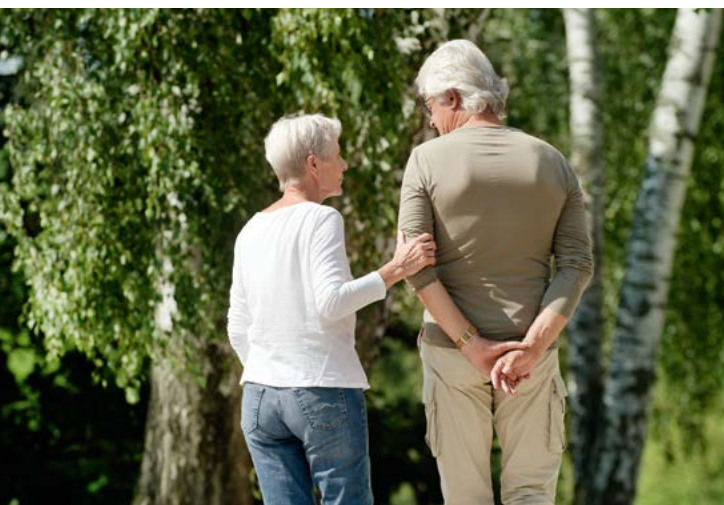
Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

Donnerstag von 15 bis 18 Uhr

Pflegebedürftige und ihre Angehörigen suchen nach gebündelten Informationen zu Fragen wie: Welche Versorgungsmöglichkeiten gibt es, wie kann eine häusliche Pflege oder eine Pflege im Heim organisiert und finanziert werden? Unser VdK-Beratungstelefon „Pflege und Wohnen“ berät Sie bayernweit und unterstützt Sie bei der Orientierung im Pflegedschungel. Wir beraten Ratsuchende individuell rund um die Themen:

- Möglichkeiten der ambulanten oder stationären Versorgung
- Rehabilitation im Alter
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- Informationen zur Feststellung des Pflegegrads
- Pflegerische Fachfragen
- Barrierefreies Wohnen
- Wohnraumanpassung und deren Finanzierung
- Alternative Wohnformen im Alter
- Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung
- Umgang mit Demenz

eMail: lebenimalter.bayern@vdk.de





Medien

VdK-Zeitung

Mit einer Auflage von etwa 700.000 Exemplaren in Bayern gehört die VdK-Zeitung zu den auflagenstärksten Printmedien. Sie ist das wichtigste Verbandsmedium und erscheint zehnmal im Jahr (Dezember/Januar sowie Juli/August sind Doppelausgaben) kostenlos für alle VdK-Mitglieder. Hier wird über aktuelle Entwicklungen in Sozialpolitik und Sozialrecht informiert, aber auch über VdK-Veranstaltungen, VdK-Kampagnen sowie Gesundheits-, Verbraucher- und Freizeithemen.

VdK-Webseite

Neben der VdK-Zeitung ist der Internetauftritt ein wichtiges Informationsmedium des VdK Bayern. Auf der Webseite sind aktuelle Pressemitteilungen, Informationen über unseren Verband, Videos und ein umfangreicher Servicebereich zu finden. Selbstverständlich haben wir dafür gesorgt, dass auch blinde und sehbehinderte Internet-Surfer/-innen unser Onlineangebot nutzen können. Wer auf dem Laufenden bleiben will, abonniert den Newsletter des VdK Bayern. Ihre VdK-Ansprechpartner/-innen vor Ort finden Sie auf den Webseiten der VdK-Kreisverbände. Hier erfahren Sie auch alles über ehrenamtliche Aktivitäten Ihres örtlichen VdK.

Besuchen Sie uns im Internet unter bayern.vdk.de

Soziale Medien

In sozialen Medien wie Facebook oder Instagram ist der VdK Bayern ebenfalls vertreten und gewinnt immer mehr Aufmerksamkeit. Aktuelles aus dem VdK wird kurz und knapp präsentiert. Wer regelmäßig vorbeischaut, hat die Termine unserer interessanten Veranstaltungen, Vorträge und Seminare im Blick. Kurzvideos sorgen für unterhaltsame Information.

Bleiben Sie auf dem Laufenden unter www.facebook.com/vdk.bayern oder www.instagram.com/vdk_bayern

VdK-Internet-TV

Besuchen Sie auch das einzigartige VdK-Videoportal im Internet. Sie finden hier rund um die Uhr Beiträge zu sozialen und rechtlichen Themen. Das VdK-Internet-TV kann kostenlos genutzt werden. Jede Woche wird ein neuer Beitrag eingestellt. Ein Überblick des aktuellen Programms wird monatlich in der VdK-Zeitung abgedruckt. Schauen Sie rein unter www.vdktv.de

VdK-Podcast

Den VdK gibt es auch zum Hören. „In guter Gesellschaft“ heißt der monatliche VdK-Podcast mit VdK-Präsidentin Verena Bentele. Sie trifft Menschen aus Politik, Kunst und Wissenschaft für ein lockeres Gespräch über ernsthafte Themen. Verena Bentele fragt, wo's hakt. Soziale Gerechtigkeit ist der rote Faden, der sich durch alle Gespräche zieht.

Hören Sie kostenlos rein unter www.vdk.de/mediathek/podcasts

VdK Bayern – Presse, PR, Neue Medien

Telefon: 089 / 2117-306; Telefax: 089 / 2117-198

eMail: presse.bayern@vdk.de





Arbeit und Inklusion

Als Sozialverband ist der VdK Bayern Partner sowohl von Menschen mit Behinderung als auch der zu ihrer Unterstützung bestellten Mitarbeiter/-innen in Betrieben und Dienststellen: gewählte Vertrauensfrauen und -männer, Beauftragte der Arbeitgeber für Schwerbehindertenangelegenheiten, Betriebs- und Personalräte/-innen sowie Sozialdienst-Mitarbeiter/-innen in Krankenhäusern und Reha-Kliniken. Ihnen stellen wir jedes Jahr ein kostengünstiges Seminarangebot zur Verfügung, das ihnen das erforderliche Wissen und die nötige Arbeitskompetenz vermittelt. Eine Broschüre mit dem Gesamtangebot ist im Internet erhältlich unter bayern.vdk.de

VdK Bayern – Ressort „Leben mit Behinderung“

Arbeit und Inklusion

Telefon: 089 / 2117-256 /-103 /-216

Telefax: 089 / 2117-309

eMail: arbeit.inklusion.bayern@vdk.de



Chancengleichheit im Beruf

Dimetria-VdK gGmbH

Unter dem Dach des Sozialverbands VdK Bayern hat es sich die Dimetria-VdK gGmbH als eine der größten Inklusionsfirmen im ost-bayerischen Raum zur Aufgabe gemacht, Menschen mit Behinderung die gleichberechtigte Teilhabe am Berufsleben zu ermöglichen. Mit rund 80 Mitarbeitern/-innen und mehreren Zuverdienst-Projekten steht die Dimetria-VdK als gemeinnütziges Wirtschaftsunternehmen mit einer Schwerbehindertenquote von 40 Prozent für die Chancengleichheit von Menschen mit und ohne Behinderung.

Seit über 20 Jahren beweist die Inklusionsfirma, dass sich soziale Verantwortung und exzellente Qualität sowie Kundenservice in allen angebotenen Dienstleistungsbereichen erfolgreich miteinander verbinden lassen. Der VdK Bayern unterstützt diese Entwicklung von Beginn an und ist als größter Kunde ein wichtiger Auftraggeber.

Neben einer Layout- und einer Mailing-Abteilung, einer modernen Digital- und Offsetdruckerei und einem Einkaufsnetzwerk für Werbe- und Geschenkartikel sowie Büro- und Geschäftsausstattung hat das Unternehmen auch Dienstleistungen in den Bereichen Gartengestaltung und Malerarbeiten im Portfolio. Neu ist das Geschäftsfeld „Hausnahe Dienstleistungen“. Hier bietet die Dimetria für Menschen mit einem Pflegegrad Unterstützung im Haushalt an. Im Secondhand-Shop komplettiert eine Änderungsschneiderei das Leistungsspektrum. Zuverdienst-Projekte bieten Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen und gesellschaftliche Anerkennung zu erleben. Kunden/-innen der Dimetria sind aktive Partner/-innen und Unterstützer/-innen von Inklusion. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag für eine gesellschaftspolitische Aufgabe. Hinter allen Produkten und Serviceleistungen der Firma steckt ein inklusives Team. Menschen mit und ohne Behinderung arbeiten Hand in Hand.

Inklusionsunternehmen wie die Dimetria sind juristisch selbstständige Betriebe des allgemeinen Arbeitsmarktes. Sie verfolgen wirtschaftliche Ziele, bieten marktgerechte Produkte und Dienstleistungen an und beschäftigen dauerhaft einen großen Anteil an schwerbehinderten Menschen. Arbeit ist in unserer modernen Leistungsgesellschaft ein zentraler Lebensbereich, der jedem offen stehen muss. Inklusionsfirmen beweisen täglich, dass ein Handicap keinen Ausschluss aus dem Arbeitsleben rechtfertigt.

Dimetria-VdK gGmbH
Rennbahnstraße 48
94315 Straubing

Telefon: 09421 / 9290100
eMail: info@dimetria.de
www.dimetria.de





Berufliche Integration

BTZ-VdK Rehawerk Straubing gGmbH

Seit über 30 Jahren bietet die BTZ-VdK Rehawerk Straubing gGmbH für Menschen, deren Teilhabe durch eine psychische Erkrankung eingeschränkt ist, eine arbeitsmarktnahe Rehabilitation zur aktiven und nachhaltigen Teilhabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben an. Das BTZ Straubing ist eine hundertprozentige gemeinnützige Tochtergesellschaft des Sozialverbands VdK Bayern.

Die Arbeit mit den Rehabilitanden/-innen im BTZ ist von hoher Individualität, Professionalität und Fachlichkeit geprägt. Dabei stehen Trainingsbereiche im kaufmännischen, handwerklichen und Dienstleistungsbereich sowie in den Bereichen IT und Elektronik zur Verfügung. Im Rahmen individuell abgestimmter Reha-Maßnahmen ist für Betroffene die Rückkehr in den ursprünglichen Beruf, die berufliche Neuorientierung oder aber eine berufliche Umschulung möglich. Jede/-r Rehabilitand/-in wird dabei von einem Team aus Psychologen/-innen, Berufs- und Sozialtrainern/-innen begleitet. Die enge Verzahnung mit der Inklusionsfirma Dimetria-VdK gGmbH auf dem gleichen Gelände ermöglicht dabei eine Reha mit einem möglichst realistischen Bezug zur Arbeitswelt. Außerdem bietet das BTZ Straubing, gemeinsam mit der Dimetria, Ausbildungen und Umschulungen in insgesamt zwölf Ausbildungsberufen an.

BTZ-VdK Rehawerk Straubing gGmbH
Rennbahnstraße 44/46, 94315 Straubing
Telefon: 09421 / 99670
eMail: post@btz-straubing.de
www.btz-straubing.de



Spendensammlung „Helft Wunden heilen“

Jedes VdK-Mitglied trägt mit seinem Mitgliedsbeitrag zur großen Solidargemeinschaft unseres Sozialverbands bei. Um aber auch weitere soziale Aufgaben erfüllen zu können, ist der VdK Bayern auf Spendeneinnahmen für karitative Zwecke angewiesen.

Insbesondere die Altersarmut und die Armut von alleinstehenden Menschen greifen in Bayern immer stärker um sich. Jeden Herbst führt der VdK Bayern deshalb seine traditionelle Haussammlung „Helft Wunden heilen“ durch. Mit den Spendeneinnahmen kann der VdK bei Notlagen zur Stelle sein. Mit Zuschüssen für Heizkosten, mit Lebensmittelgutscheinen, mit Unterstützung zur Anschaffung von medizinischen Hilfsmitteln oder neuen Haushaltsgeräten. Ebenso werden Erholungsaufenthalte für bedürftige Senioren/-innen und Familien, die Organisation und Durchführung von inklusiven Kinder- und Jugendfreizeiten, die Schaffung von Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung und Einzelfallhilfen für Notleidende vor Ort finanziert.

VdK-Hilfen wären ohne engagierte Ehrenamtliche nicht möglich. Denn sie sind es, die Jahr für Jahr im Herbst in Bayern von Tür zu Tür gehen und die Bevölkerung um Spenden bitten. Viele, die für den VdK sammeln gehen, kennen durch ihre Arbeit im VdK-Ortsverband die Situation der Menschen vor Ort. Sie wissen, dass niemand vor persönlichen Schicksalsschlägen und Krankheiten gefeit ist. Mit den Spendeneinnahmen kann der VdK helfen – unbürokratisch, diskret und direkt.

VdK Bayern –
Ressort „Ehrenamt“
Schellingstraße 31
80799 München
Telefon: 089 / 2117-111
eMail: ehrenamt.bayern@vdk.de

Helft Wunden heilen



Mit Ihrer Spende finanzieren wir

- Einzelfallhilfen vor Ort für Notleidende
- Besuche bei kranken und einsamen Menschen durch das VdK-Ehrenamt
- Erholungsaufenthalte für Bedürftige
- Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung

Ihre Hilfe ist wichtig.
Vielen Dank!

www.vdk-bayern.de

VERBAND
VdK
www.vdk.de
Zusatzbeitrag
Zusatzbeitrag





Reisen

Seit 1986 lässt die VdK-Reisedienst GmbH als Tochtergesellschaft des Sozialverbands VdK Bayern viele Reiseträume von VdK-Mitgliedern und ihren Freunden/-innen Wirklichkeit werden. Mit großer touristischer Erfahrung organisiert das Reisetteam für den Sozialverband VdK Bayern auch attraktive Gruppenreisen, die speziell auf die Bedürfnisse der Orts- und Kreisverbände zugeschnitten sind. Mit dem Bus oder der Bahn, dem Flugzeug oder per Schiff ermöglicht der VdK-Reisedienst gesellige Reisen im Rahmen der großen VdK-Familie – in entspannter Atmosphäre ohne Stress und Hektik. Langjährige Kooperationen mit zuverlässigen Partnern, besondere Konditionen und ein großer Service zeichnen den VdK-Reisedienst als Reiseveranstalter aus.

VdK-Reisen – das begeistert nicht nur jede/-n Einzelne/-n, sondern stärkt auch das Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl der Mitglieder innerhalb des Verbands. Wenn auch Sie gerne bei einer Tages- oder Mehrtagesfahrt dabei wären, wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Ortsverband und informieren Sie sich über das vielfältige Angebot.

VdK-Reisedienst GmbH
Industriestraße 9
91555 Feuchtwangen
Telefon: 09852 / 6130-0
Telefax: 09852 / 6130-20
eMail: info@vdk-reisedienst.de

www.vdk-reisedienst.de



Der VdK Bayern als Arbeitgeber

Werden Sie Teil des Teams!

Der VdK Bayern sucht laufend engagierte Fachkräfte, z. B. als:

- Kreisgeschäftsführer/-in
- Sozialrechtsvertreter/-in
- Sozialrechtsberater/-in
- Verwaltungsangestellte/-r

Neben anspruchsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeiten sowie einem sinnstiftenden und sicheren Arbeitsplatz bietet der VdK Bayern seinen Mitarbeitern/-innen unter anderem:

- Vergütung nach dem Haustarif bei einer 38,5-Stunden-Woche
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Erholungsbeihilfe
- betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch Gleitzeitregelung
- großzügige Urlaubsregelung
- Qualifizierungs- und Schulungsmaßnahmen

Die aktuellen Stellenangebote des VdK Bayern finden Sie unter <https://bayern.vdk.de/karriere>



Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich direkt über unsere Homepage: <https://bayern.vdk.de/karriere> mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen.



Beitrittserklärung zum Sozialverband VdK Bayern



Hiermit trete ich unter Anerkennung der Satzung bei. Mitgliedsbeitrag 7 €/Monat. Der Austritt bedarf der Schriftform. Er kann frühestens ein Jahr nach Erwerb der Mitgliedschaft erklärt werden und ist nur zum Schluss eines Kalenderjahres, unter Wahrung einer vierteljährlichen Kündigungsfrist, möglich.
(Bitte in Blockschrift ausfüllen.)

Geschlecht: männlich weiblich divers

Familienname

Vorname

geboren am

Telefonnummer

Straße, Hausnummer

E-Mail

PLZ, Wohnort

Orts-/Kreisverband

Ort, Datum

X
Unterschrift des Beitretenden

Hinweis zum Datenschutz:

Die Mitgliederdaten unterliegen dem Datenschutz und werden ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederdatenverwaltung und Mitgliederbetreuung genutzt. Der Sozialverband VdK Bayern e. V. gibt keine personenbezogenen Daten seiner Mitglieder an andere Unternehmen für Werbemaßnahmen weiter.

SOZIALVERBAND



BAYERN



unabhängig. solidarisch. stark.

Ich bitte um **widerruflichen Einzug von meinem Konto**: jährlich 1/2-jährlich 1/4-jährlich

Einzugsbeginn (ist Beginn der Mitgliedschaft)

Familienname, Vorname des Kontoinhabers (wenn nicht Beitretender)

Straße, Hausnummer (wenn nicht Beitretender)

PLZ, Wohnort (wenn nicht Beitretender)

Ich habe Interesse an einem Ehrenamt und möchte über Möglichkeiten einer ehrenamtlichen Mitarbeit beim VdK informiert werden.

Gewünschter Bezug der VdK-Zeitung: per Post als E-Paper kein Bezug gewünscht

Gläubiger-Identifikationsnummer DE23VDK00000126528 Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Erteilung des Lastschriftmandats:

Ich ermächtige den Sozialverband VdK Bayern e. V., Zahlungen im Rahmen meiner Verbandsmitgliedschaft von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Sozialverband VdK Bayern e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Es wird eine Frist für die Vorabankündigung von SEPA-Lastschriften von 2 Tagen vereinbart.

Kreditinstitut (Name und BIC)

IBAN:

Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift wird mich der Sozialverband VdK Bayern über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Ort, Datum und Unterschrift

Oder einfach online beitreten:
bayern.vdk.de/mitglied-werden

Bitte bei Ihrer nächstgelegenen VdK-Geschäftsstelle abgeben oder in einem ausreichend frankierten **Briefumschlag** an den Sozialverband VdK Bayern e. V., Schellingstraße 31, 80799 München senden.

unabhängig. solidarisch. stark.

Sozialverband VdK Bayern e.V.

Schellingstraße 31

80799 München

Telefon: 089 / 2117-0

Telefax: 089 / 2117-258

eMail: info.bayern@vdk.de

Internet: bayern.vdk.de



Stand: 02/2024



www.vdktv.de



www.facebook.com/vdk.bayern



www.instagram.com/vdk_bayern



www.linkedin.com/company/vdkbayern



www.xing.com/pages/sozialverbandvdkbayerne-v